

## „Auslagerung im FinanzVerbund“



„Wissenschaft und Praxis im Gespräch“: Professor Dr. Theresia Theurl sowie die fachkundigen Referenten freuten sich über das große Interesse an der Veranstaltungsreihe.

**Münster.** 220 Teilnehmer lockte die jüngste Veranstaltung aus der Reihe „Wissenschaft und Praxis im Gespräch“ des Instituts für Genossenschaftswesen der Universität Münster ins Schloss. Das Thema des Tages: „Auslagerung im genossenschaftlichen FinanzVerbund – Effizienz, Qualität, Akzeptanz“. Nachdem Professor Dr. Theresia Theurl, geschäftsführende Direktorin des Instituts für Genossenschaftswesen, die Veranstaltungsteilnehmer begrüßt und thematisch eingeführt hatte, referierte Thomas Ullrich, Vorstandsmitglied der DZ BANK AG, über die dezentrale Auslagerung als Produktivitäts-

strategie für den FinanzVerbund. Neben Thomas Ullrich waren in Münster mit dabei: Dr. Ulrich Bittihn, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold, Hermann-Josef Kanders, Vorstandsmitglied der Volksbank Rhein-Ruhr, Anno Lederer, Vorstandsvorsitzender der GAD, Jochen Speek, Vorstand der VR Kreditwerk AG, Jens Prößer, Vorstandsmitglied des Regionalen ServiceCenters VR-Banken Rhein-Main, Donat Asbach, Vorstandsmitglied der Allgäuer Volksbank eG Kempten-Sonthofen, und Klaus-Peter Bruns, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der FIDUCIA.